

**Die Innere Mission Friedland
ist eine diakonische Einrichtung
der evangelischen Kirche.**

Mit der Rückkehr der letzten Kriegsgefangenen aus sowjetischer Gefangenschaft wurde Friedland zu dem nationalen Gedenk- und Identitätssort der 1950er Jahre schlechthin. Die Ankunft der letzten Heimkehrer wurde von der Öffentlichkeit intensiv verfolgt. Die Bilder von der umjubelten „Heimkehrer der Zehntausend“ gingen in das kollektive Gedächtnis der Bundesrepublik ein und trugen erheblich zum Mythos Friedlands als dem „Tor zur Freiheit“ bei.

Neben Seelsorge bietet die evangelische Kirche auch praktische Hilfe für die Flüchtlinge an: Die Innere Mission ist mit 25 Mitarbeitenden in Friedland aktiv.

Pastor Thomas Harms ist Seelsorger für das gesamte Grenzdurchgangslager Friedland. Er kümmert sich um ankommende Menschen, vermittelt Orientierung, feiert Gottesdienste und begleitet die Menschen im seelsorgerlichen Einzel- und Gruppengespräch. Zugleich ist er Geschäftsführer der Inneren Mission e.V.

**Helfen
auch Sie!**

**Es gibt viele Möglichkeiten,
unsere Arbeit zu unterstützen.**

Bankverbindung:

Evangelische Bank

IBAN: DE65 5206 0410 0000 6175 98

BIC: GENODEF1EK1



**Innere Mission &
Evangelisches Hilfswerk e.V.**

im Grenzdurchgangslager Friedland

Im Verbund der
Diakonie


Heimkehrerstraße 18 / Haus 20 | 37133 Friedland

Telefon: 0 55 04 - 98 161 | Fax: 0 55 04 - 98 165

buero@im-friedland.de

www.innere-mission-friedland.de

Jede Spende hilft!

Find us on 

www.facebook.com/im.friedland

Sie erreichen uns über folgende Telefonnummern:

Geschäftsführer Pastor Harms: 0 55 04 - 98 161

Büro und Verwaltung: 0 55 04 - 98 161

Kinderhaus: 0 55 04 - 18 69

Vorschule: 0 55 04 - 949 85 07

Einkleidung: 0 55 04 - 949 34 33

Frauzentrum: 0 55 04 - 949 85 06

Asylverfahrensberatung: 0 55 04 - 9372 658

Migrationsberatung: 0 55 04 - 9372 659

Bildungsberatung GF-H: 0 55 04 - 282

0 55 1 - 77 03 777



**Innere Mission &
Evangelisches Hilfswerk e.V.**

im Grenzdurchgangslager Friedland

Im Verbund der
Diakonie



**Seelsorge &
Praktische Hilfe**

Heimkehrerstraße 18 / Haus 20 | 37133 Friedland

Telefon: 0 55 04 - 98 161 | Fax: 0 55 04 - 98 165

buero@im-friedland.de

www.innere-mission-friedland.de

Jede Spende hilft!

Seelsorge & Praktische Hilfe

Pfarramtlicher Dienst

Im pfarramtlichen Dienst erfolgt die Begleitung der Menschen, die in Friedland erste Schritte in einem neuen Land gehen. Hier finden Gespräche und Begegnungen mit Menschen ganz unterschiedlicher Herkunft und unterschiedlicher Weltanschauung statt.

Im Kirchenjahr gibt es viele Gottesdienste, zu denen wir herzlich einladen. Aber auch besondere Anlässe und Kasualien werden regelmäßig gefeiert.

Kinderhaus und Vorschule

Im Kinderhaus und der Vorschule erfolgt für Kinder im Alter von 0 -12 Jahren eine pädagogisch qualifizierte und intensive Förderung im Erlernen der deutschen Sprache. Dabei werden die Kinder beim Einleben in der neuen Umgebung und dem neuen Land sensibel begleitet. Gemeinsam mit den Eltern finden spielerische Sprachförderheiten nach der „Griffbereit“- und „Rucksack“- Methode statt.

Einkleidung

Die Versorgung mit fabrikneuer Kleidung ist eine traditionelle Säule der Arbeit der Inneren Mission im Grenzdurchgangslager Friedland.

Auch heute erhalten die ankommenden Menschen qualitativ hochwertige Textilien in unserer Einkleidung.

Diese Arbeit wird von der Friedlandhilfe e.V. finanziert.

Frauzentrum

Das Zentrum ist eine Anlaufstelle und Treffpunkt für Frauen aus verschiedenen Ländern, die sich während ihres Asylverfahrens in der Erstaufnahmeeinrichtung befinden. Mit Themen des Alltags werden den Frauen Grundkenntnisse der deutschen Sprache und eine erste Orientierung in der neuen Gesellschaft vermittelt.

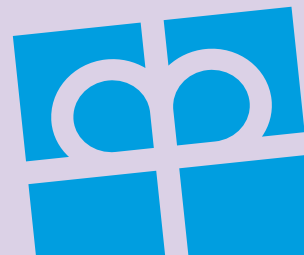
Das Frauzentrum ist ein Gemeinschaftsprojekt der Caritas Friedland und der Inneren Mission e.V.



Asylverfahrensberatung

In der Asylverfahrensberatung werden Flüchtlinge und ihre Familienangehörigen über die Rahmenbedingungen und die einzelnen Schritte ihres Asylvorgangs informiert und beraten.

Durch die Vermittlung der rechtlichen Grundlagen soll den Asylbewerbern das Verfahren verständlich gemacht werden, um selbständiges und eigenverantwortliches Handeln zu ermöglichen sowie die Erstorientierung in Deutschland zu erleichtern.



Im Verbund der
Diakonie 

Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer

Die Beratung bietet Menschen nach ihrer Einreise in Deutschland Hilfestellungen an, um sie bei ihrem Integrationsprozess zu unterstützen.

Das Angebot beinhaltet individuelle Beratung und Betreuung sowie Begleitung bei der sprachlichen, beruflichen und sozialen Eingliederung. Im Blickpunkt steht die Hilfe zur Selbsthilfe, d.h. die Befähigung der Neuzugewanderten zu selbständigem Handeln in allen Bereichen des täglichen Lebens in Deutschland.



Bildungsberatung Garantiefonds Hochschule

Die Bildungsberatung berät alle Migrantinnen und Migranten, die eine akademische Laufbahn in Deutschland aufnehmen oder fortsetzen möchten. Im Mittelpunkt stehen Studien- und Berufswünsche der Ratsuchenden. Gemeinsam mit den Ratsuchenden wird ein Bildungsplan entwickelt, der den Schritten zu einem Studium bzw. den Berufswünschen entspricht und die (finanzielle) Durchführbarkeit berücksichtigt. Eine Förderung durch den Garantiefonds Hochschule (aus Mitteln des BMFSFJ) kann beantragt werden.

